Co-funded by the
Asylum, Migration and Integration
Fund of the European Union

IHK-Projektgesellschaft mbH
OSTBRANDENBURG

athena

NEWS

Abschlußkonferenz Projekt "Athena“ in Brüssel

Am 16. und 17. März 2023 kamen die Athena Projektpartner in Brüssel zur Abschlußkonferenz zusammen. In den Räumlichkeiten der europäischen Union wurden die gemeinsam erarbeiteten politischen Empfehlungen den Vertretenden des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds der Europäischen Union vorgestellt und in verschiedenen Plenumforen diskutiert.

In dem Projekt "Athena" arbeiteten sechs Länder mit dem Ziel zu eruiren, welche Produkte und Motivation notwendig sind, damit Frauen mit Migrationshintergrund in Europa Unternehmerinnen werden.

Insgesamt 210 Frauen mit Migrationshintergrund nahmen aus 25 verschiedenen Regionen Europas am Projektes "Athena" teil. Gemeinsam mit politischen Entscheidungsträgern, Stakeholdern und Professionells wurde der Prozess der arbeitspolitischen Integrierung in der jeweiligen Region untersucht. Verschiedene Projektarbeitspakete von Integration über Geschäftsidee bis hin zu dessen Finanzierung bildeten die Basis für die politische Empfehlung.

Die Projektmitarbeitenden Anna Borowa und Angela Hesse-Krüger wurden vom Proffessionellpartner "Jumpp - Frauenbetriebe", vertreten durch Tina Marquardt, zu dem Abschlußmeeting in Brüssel begleitet.
Frau Tina Marquardt konnte ihr Expertenwissen zum Thema" Frauen mit Migrationshintergrund gründen in Deutschland" nicht nur in die politische Empfehlung mit einfließen lassen, sondern trug mit ihrem Redebeitrag im Plenum aktiv zur Diskussion bei.

Besondere Aufmerksamkeit erhielten an diesem Tag Frauen mit Migrationshintergrund die mit Hilfe des Projektes Athena das notwendige Werkzeug für die Unternehmensgründung erhielten. Mit ihren persönlichen Geschichten bestärkten sie alle Anwesenden, an dem Thema weiterzuarbeiten und Frauen als Chance für den arbeits- und soziopolitischen Prozess in Europa zu sehen. Die Berichte über den Aufbau eines eigenen Unternehmens, ob Modelabel in Griechenland, eines Reinigungsunternehmens in Italien, eines Restaurants in Spanien und Littauen und unter anderem einer Schmuckwerstatt in Griechenland begeisterte die Anwesenden und gab den Frauen Mut, die sich noch in Gründung befinden.

Die Abschlußkonferenz in Brüssel gab Raum für einen regen Austausch zwischen Unternehmerinnen, politischen Vertretenden und Projektpartnern und so konnten länderübergreifende Kontakte auch für die Zukunft geknüpft werden.

incoma
Cámara Sevilla
ΕΛΙΑΜΕΠ ELIAMEP
athena

athena

Am Ende der Veranstaltung bedankten sich Vertretende des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) sich für die Ergebnisse des Projektes "Athena" und gaben einen Ausblick über zukünftige Förderprojekte.

Abschlußkonferenz Projekt Athena in Brüssel am 16.03.2023
Fotos: IHK-Projektgesellschaft mbH

Co-funded by the
Asylum, Migration and Integration
Fund of the European Union

IHK-Projektgesellschaft mbH Ostbrandenburg
incoma
Cámara Sevilla
NOVA
ELIAMEP Hellenic Foundation for European & Foreign Policy
30+ years | building knowledge for policy
Šiaulių prekybos, pramonės ir amatų rūmai
athena